

**HERR, hilf mir!  
Jeder neue Tag  
ist Dein!**

Jakob Engels (1826-1897)  
Pfarrer zu Nürmbrecht



Die nachfolgenden 30 Sätze fand man auf einem unscheinbaren Zettel nach dem Tode von Pfarrer Engels auf dessen Schreibtisch. Dieser Zettel, zweiseitig beschrieben, enthielt ferner eine Reihe von Namen, die Pfarrer Engels anscheinend fürbittend vor den HERRN bringen wollte. Niemand weiß, wann und wofür der Verstorbene diese Sätze niedergeschrieben hatte. Nach der Überschrift zu urteilen, scheint es am wahrscheinlichsten, dass Pfarrer Engels diesen handschriftlichen Zettel für sein tägliches Morgengebet benutzt hat. Die 30 Sätze wurden 5 Tage nach seinem Heimgang 1897 auf der Gedächtnisfeier vor der trauernden Gemeinde verlesen und erlebten bald eine weite Verbreitung. Wer wäre von den 30 Sätzen dieses treuen Jesus-Jüngers nicht beschämt? Sie rufen uns auf zu heiliger Wachsamkeit in unserem ganzen Leben. Wir werden daran erinnert, dass es nichts Besseres für ein Menschenleben gibt, als sich JESUS zu eigen zu geben.

1.

Ich will mich nicht rechtfertigen.

2.

Ich will mich weniger genieren,  
sondern mehr in der Einfalt stehen.

3.

Ich will mehr schweigen,  
aber auch zur rechten Zeit reden,  
auch über meine Sünde.

4.

Ich will mehr lieben.

5.

Ich will gegen meine eigene Natur  
angehen.

6.

Ich will so leben,  
als ob ich es mit GOTT allein  
zu tun hätte.

7.

Ich will mich in keinem Stücke  
selbst suchen, sondern nur  
die Ehre des HERRN;  
ich will nichts sein, ich will  
auf alle guten Tage verzichten.

8.

Ich will mich mehr in der  
Geduld üben und im Leiden.  
Ach, was leide ich oft!

9.

Ich will mein Vertrauen  
nicht wegwerfen.

**10.**

Ich will alle hohen Gedanken  
von mir für ganz eitel halten.  
Ach, was bin ich!

Psalm 94,11

**11.**

Ich will mich lieber zu Tode hoffen,  
als durch Unglauben  
verloren gehen.

(Neander)

**12.**

Ich will jeden Tag,  
den ich noch lebe,  
als den letzten ansehen.

**13.**

Ich will noch besonnener werden.

14.

Ich will lernen,  
alles mit JESUS zu tun.  
Ach, was bin ich so weit zurück!

15.

Ich will noch mehr in der  
Wahrheit stehen.

16.

Ich will so leben,  
als ob ich der Geringste wäre.

17.

Ich will hinfort nur urteilen,  
auch in politischen  
und kirchenpolitischen Fragen,  
wenn es nötig ist.

**18.**

Ich will mich beim Reden  
und Ermahnen  
vor nervöser Aufregung hüten,  
aber mehr Salbung erbitten.

**19.**

Ich will mich in Bezug auf die  
irdischen Güter nur als  
Haushalter ansehen.

**20.**

Ich will mich im Leben  
noch mehr beschränken.

**21.**

Ich will keinen Tag, wenn es geht,  
vorübergehen lassen,  
wo ich nicht jemand  
eine Freude mache.



**22.**

Ich will mich noch besser darin üben,  
der Kleinste zu sein.

**23.**

Ich will alles willkommen heißen,  
was mich heruntersetzt.

**24.**

Ich will nichts aussprechen,  
was mich hebt,  
ebenso nichts, was einen  
anderen heruntersetzt,  
es sei denn durchaus nötig.

**25.**

Ich will so gegen jedermann  
gesinnt sein, dass ich mich vor ihm  
nicht zu schämen brauche, wenn ich  
ihm in der Ewigkeit begegne.

**26.**

Ich will nur noch zu meiner  
und anderer Erbauung lesen.

**27.**

Ich will keinen Anspruch  
auf irgendeine Freundlichkeit  
und Gefälligkeit anderer machen,  
aber selbst gerne anderen dienen.

**28.**

Ich will nicht recht behalten  
und darum nur dann  
eine Sache richtig stellen,  
wenn es durchaus nötig ist.

**29.**

Ich will durch und durch  
lauter werden.

## 30.

Ich will nur  
des HERRN Knecht sein.

Für den praktischen Gebrauch der 30 Sätze hat der heimgegangene Pfarrer Wilhelm Busch aus Essen einmal empfohlen, an jedem Montagstag (dem jeweiligen Datum entsprechend) einen der 30 Sätze in besonderer Weise bedenkend zu bedenken.

Ich ermahne euch nun,  
Brüder,  
durch die Erbarmungen GOTTES,  
bereitzustellen eure Leiber  
als lebendiges heiliges Opfer,  
GOTT wohlgefällig,  
als euren vernünftigen Gottesdienst.

Römer 12,1

**Missionswerk CHRISTUS für Dich**

Meierstr. 3, 26789 Leer-Loga

Tel.: 0491-7887, E-Mail: [cfid@cfdleer.de](mailto:cfid@cfdleer.de)

S803